

KronSegler®
The Georg of Time

FORTUNA

"Jeder ist Schmied seines Glücks."

Faber Est Suae Quisque Fortunae

Appius Claudius Caecus, zitiert bei Sallust, 2. Brief an Caesar, I.

KronSegler ® Uhrenserie FORTUNA [Vegan]

Die Geschichte vom Glück

Das Wort "Glück", von mittelhochdeutsch glücke/gelücke (ab zweiter Hälfte des 12. Jahrhunderts) bzw. mittelniederdeutsch gelücke/lücke,[2] bedeutete ursprünglich "günstiger Verlauf oder Ausgang eines Geschehens", "günstige Fügung" bzw. "günstiger Zufall".

Glück ist ein mehrdeutiger Begriff, der momentane oder auch anhaltende positive Empfindungen (Glücksgefühle) einschließt, die von stiller bis zu überschießender Art sein können. Glücklich kann man zudem eine Person nennen, der es anhaltend gut geht, weil ihr Leben viel von dem enthält, was sie als wichtig erachtet. Im Sinne des glücklichen Zufalls steht Glück für eine günstige Fügung bzw. für eine positive Schicksalswendung. Das "Streben nach Glück" hat als originäres individuelles Freiheitsrecht Eingang gefunden in die Unabhängigkeitserklärung der Vereinigten Staaten, das Gründungsdokument der ersten neuzeitlichen Demokratie. Dort wird es nach Thomas Jefferson als Pursuit of Happiness bezeichnet. Die Förderung individuellen menschlichen Glücks ist heute Gegenstand spezifischer Forschung und Beratung unter neurobiologischen, medizinischen, soziologischen, philosophischen und psychotherapeutischen Gesichtspunkten.

Glück ist relativ

Lt. einer weltweiten Studie der London School of Economics and Political Science wurde 1998 eine Rangliste der Einzelstaaten gemäß Glücksempfinden der Befragten abgeleitet. Demnach lagen mit Bangladesch, Aserbaidschan, Nigeria, Philippinen und Indien solche Staaten auf den ersten fünf Plätzen, die weder eine fortgeschrittene Industrialisierung aufwiesen, noch zu den mit durchschnittlich gut bemittelter Bevölkerung zählten. Überraschend und erklärungsbedürftig schien, dass die Menschen in den Industrieländern mit hohem Pro-Kopf-Einkommen demgegenüber deutlich abfielen (Großbritannien an 32., Frankreich an 37., Deutschland an 42., USA

an 46. Stelle). Glück ist verstärkt bei denen anzutreffen, die oft um die Erfüllung von Grundbedürfnissen wie Nahrung, Wasser, Kleidung, Wohnung und eine medizinische Grundversorgung zu kämpfen haben. Die Berliner Zeitung berichtete beispielhaft über das Ergebnis einer Vor-Ort-Recherche im November 2000: "Europäische Forschungsreisende der jüngeren Zeit sahen, rochen und fühlten das Elend Bangladeschs und kamen zu dem Schluss: ,Das ist kein Leben.' Aber fragen wir die dürre kleine Frau im zerrissenen Sari, die bei Sonnenuntergang in den Ruinen des uralten buddhistischen Klosters von Paharpur im Nordwesten Bangladeschs hockt. "Mir geht es gut, ich esse zweimal am Tag, 'Zweimal, das ist in der Tat nicht schlecht. Und sie lacht so, dass der Blick auf ihre

Zahnstummel vollständig frei ist. Weder Frau Mujahi noch ihr 23-jähriger Sohn Musun haben je ferngesehen, sie wissen nicht, welches Glück Weichspüler für Frotteetücher verheißen oder welches Gefühl von Freiheit eine bestimmte Automarke vermittelt. Wenn sie Geld hätte, würde Frau Mujahi den Sohn verheiraten oder seine Nachtblindheit behandeln lassen. Aber unglücklich? Nein, nein. ,Very, very happy' sei sie, selbstverständlich, sie lebe ja, und zwar in einer Familie und, unter dem großen wunderbaren Himmel'". Glücksvergleiche dieser Art sind mit dem Problem behaftet, dass unterschiedliche Kulturen das Glücksempfinden erheblich beeinflussen: "Japaner sind notorisch unzufrieden, Mittelamerikaner eher fröhlich. US-Bürger lassen sich kaum davon

erschüttern, dass die Reichen schnell reicher werden, während der Rest Amerikas stagniert – weil sie an das amerikanische Versprechen glauben: Wer sich anstrengt, kommt nach oben. Kontinentaleuropäer empfinden das anders. Die Haltung zum Risiko unterscheidet sich diesseits und jenseits des Atlantiks: Amerikaner leben leichter damit als Europäer."

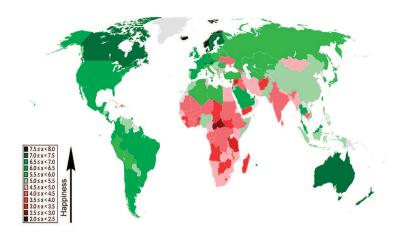
Happy Planet

Eine Mitte 2006 erschienene Studie der britischen New Economics Foundation (NEF) entwickelt den Happy Planet Index als einen Indikator für die ökologische

Effizienz, mit der eine Nation ihr Wohlbefinden generiert. Die daraus entwickelte Rangliste setzte die Einwohner des Inselstaates Vanuatu an die Spitze. In die Auswertung dieser ökologisch ausgerichteten Stiftung flossen neben dem Grad der bekundeten Zufriedenheit der Menschen auch die Messwerte Lebenserwartung und Umgang mit der Umwelt ("ökologischer Fußabdruck") ein. Gut schnitten außerdem Kolumbien, Costa Rica, Dominica und Panama ab, während unter den europäischen Industriestaaten Österreich (Platz 61), die Schweiz, Island und Italien (Plätze 64 bis 66) relativ am besten platziert waren. Deutschland erreichte den 81. Platz, die USA landeten auf dem 150. Platz. Auffällig dabei war das besonders gute Ranking von Inselbewohnern.

Der World Happiness Report ist ein jährlich vom Sustainable Development Solutions Network der Vereinten Nationen veröffentlichter Bericht und eine weitere Methode zur Messung des Glücksempfindens. Faktoren die in den Index einfließen sind u. a. die Lebenserwartung, das Wohlstandsniveau, das Vertrauen innerhalb einer Gesellschaft, das Ausmaß der sozialen Unterstützung und die subjektiv empfundene Lebenszufriedenheit.

Weltkarte nach World Happiness Report (2017):



In der Summe zeigen die vielfältigen internationalen Erhebungen, dass Glück und Glücksempfinden von vielerlei Einflussfaktoren abhängen, insbesondere von individueller Wahrnehmung und soziokulturellem Umfeld. So erklärt sich auch das sogenannte Wohlstandsparadox, in dem zum Ausdruck kommt, dass trotz einer durchschnittlichen Einkommensvervielfachung in westlichen Gesellschaften während der vergangenen 50 Jahre die davon begünstigten Menschen kaum glücklicher geworden sind.

Symbol des Glücks

Das vierblättrige Kleeblatt gilt bereits seit Jahrhunderten als der Glücksbringer schlechthin und ist damit alles andere als eine kurzlebige Modeerscheinung. Schon der Name lässt auf seine Besonderheit schließen, denn auf Lateinisch heißt Klee "Trifolium", was übersetzt "Dreiblatt" bedeutet. Rätselhaft ist das vierblättrige Kleeblatt gleich in mehrfacher Hinsicht. Zwar scheint eine Genveränderung für seine Ausprägung mitverantwortlich zu sein, jedoch spielen auch Umwelteinflüsse eine größere Rolle. Das Glück bringende vierblättrige Kleeblatt ist keine besondere Kleesorte, sondern eine Mutation, von denen es nur eines unter Tausend geben soll. Ein Vierblättriges Kleeblatt besitzt nicht etwa vier Blätter, sondern eines, welches sich gevierteilt hat! Entdeckt man tatsächlich eins, sollte man es am besten behalten oder einer geliebten Person als Zeichen der Zuneigung und Glücksbote schenken.

Das vierblättrige Kleeblatt ist ein Weltensymbol und soll einerseits die vier Himmelsrichtungen mit den Elementen Feuer, Wasser, Luft und Erde verbinden. Zum anderen steht das erste Blatt für Ruhm, das Zweite für Reichtum, das Dritte für einen treuen Geliebten und das Vierte für beste Gesundheit. Die Ursprünge des Kleeblattes als Glücksbringer reichen mehr als 2.200 Jahre zurück. Einst war diese Rarität nur den sogenannten Druiden (geistige und kultische Elite im Keltentum und der Mythologie) vorbehalten. Zu Zeiten der Kelten wurden vielen Pflanzen magische Kräfte zugesprochen, insbesondere jedoch dem vierblättrigen Kleeblatt. Die Verbreitung der Kleepflanze in Deutschland ab dem 16. Jahrhundert brachte vorher ungekannte Erfolge beim Ackerbau mit sich. Die Bodenfruchtbarkeit verbesserte sich so enorm, dass man dem Klee geheime Zauberkräfte zuschrieb und ihn auch als Naturheilmittel gegen verschiedene Leiden einsetzte. Kleeblätter wurden zu einem wichtigen Glückssymbol und man findet sie heute noch in z.B. alten Mauerwerken oder an Türen von Bauernhäusern. Einer christlichen Legende nach nahm Eva aus dem Garten Eden ein solches Kleeblatt mit. Dem Menschen, der so ein Kleeblatt findet, schenkt es also nicht nur Glück, sondern auch ein kleines Stück aus dem Paradies. Auch in der heutigen Zeit ist das vierblättrige Kleeblatt für viele ein Synonym für Glück und Reichtum, Letzterer auch in seelischer Hinsicht in Form von Freundschaft, Zufriedenheit und Ausgeglichenheit und dem Bedürfnis, fair mit sich und der Umwelt umzugehen.

KronSegler ® Uhrenserie FORTUNA [Vegan]

Die Uhrenserie FORTUNA besteht aus nachhaltigen und recyclebaren Komponenten unter vollständigem Verzicht auf Bestandteile tierischen Ursprungs (vegan). Statt Muschelperlmutt wird Faserstoff, statt tierischen Lederbändern werden Apfelfaserbänder ("Apfelleder") verwendet. Die Verpackung ist in Papier- und Kunststoffbestandteile getrennt und recyclebar. Das Uhrengehäuse incl. Uhrwerk kann gebührenfrei als Elektrokleingerät dem Wertstoffrecycling zugeführt werden.

Apfelleder

Das so genannte Apfelleder ist ein relativ neuer Rohstoff, dessen Produktion umweltfreundlich, nachhaltig und tierversuchsfrei ist. Apfelleder wird durch Extraktion von Fasern aus Abfällen der Apfelsaftindustrie hergestellt und ist ein durch Recycling entstandenes Produkt. Das spart nicht nur Abfallbewirtschaftungskosten, sondern auch die Verwendung anderer chemischer Ressourcen.

In der Region von Südtirol stehen ca. 60 Millionen Apfelbäume. Von den geernteten und verarbeiteten Früchten werden allerdings nicht wenige sofort wieder aussortiert. Apfel, die heutzutage nicht den hohen Ansprüchen der Verbraucher genügen, werden zu Apfelmus und Apfelsaft verarbeitet.

Die übrigen Stängel, Fasern und Schalen, Trester genannt, werden getrocknet, zu Pulver zermahlen und zusammen mit natürlichen Bindemitteln, wie pflanzlichem Latex oder Stärke, zu einer zähflüssigen Masse verrührt, die anschließende dünn auf Baumwollstoff oder Leinen aufgetragen wird. Durch anschließendes Ausbacken bei ca. 130 °C wird das Apfelleder reißfest, wetterbeständig und widerstandsfähig. Der Zuschnitt des Apfelleders ist einfach und es entsteht kaum Abfall. Der aufwändige und giftige Prozess des Gerbens von Tierhäuten entfällt, was den Herstellungsprozess verkürzt und zudem eine allergische Hautreaktion auf Gerbstoffe, speziell auf Chromat, ausschließt. Apfelleder stellt daher eine hochwertige Alternative für Allergiker dar.

Die Qualität des entstandenen Apfellederprodukts ist im Gegensatz zu tierischem Leder immer gleich und nicht an die Marktverfügbarkeit bestimmter Tierhäute gebunden. Unterschiedliche Materialeigenschaften und -gestaltungen lassen sich je nach Wunsch und Produkt anpassen. Verschiedene Prägungen, Strukturen und Dicken sorgen für modische Vielfalt und stehen tierischem Leder in Sachen Qualität und Optik nicht nach.

Apfelleder ist pflegeleicht und lässt sich bei Bedarf mit einem feuchten Tuch oder etwas Seife reinigen. Spezielle Pflegemittel sind nicht notwendig.

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf einer Armbanduhr der Marke KronSegler ®. Diese Uhr bietet Ihnen hervorragende Verarbeitungsqualität, hochwertige Materialien und Komponenten sowie Beständigkeit gegen Erschütterungen, Temperaturschwankungen, Wasser und Staub. Für eine langjährige, einwandfreie und präzise Funktion Ihrer Uhr sollten Sie die Anweisungen in diesem Handbuch befolgen. Lesen Sie bitte auf den nachfolgenden Seiten die spezifischen Anweisungen zu Ihrem Uhrenmodell.

Garantie

Bevor eine unserer Uhren das Werk verlässt, wird sie zur Qualitätskontrolle von Uhrmachern und mit Hilfe modernster Technologien geprüft und getestet. Zusätzlich garantiert das nummerierte und registrierte Garantiezertifikat in diesem Booklet für erstklassige Qualität und die Echtheit Ihrer KronSegler ® Uhr. Während 24 Monaten ab Kaufdatum werden Garantiearbeiten schnell und zuverlässig durchgeführt. Von der Garantie ausgeschlossen sind Verschleißteile, Glas, Batterie und Schäden durch äußerliche Einwirkung, Bitte beachten Sie hierzu auch die Hinweise auf Seiten 13ff.

Pflege und Wartung

Magnetfelder: Schützen Sie Ihre Armbanduhr vor Magnetfeldern wie z.B. in Lautsprechern, Sicherheitsscannern, E-Fahrzeugen und Kühlschränken vorhanden. Äußere Einflüsse: Schützen Sie Ihre Uhr vor starker Sonneneinstrahlung, hohen

Temperaturschwankungen und dem Kontakt mit Chemikalien. Uhren sollten nur zwischen ca. + 10°C bis + 50°C benutzt werden und dürfen nicht unter 0°C abkühlen. Kronen: Abstehende Gehäuseteile wie Kronen sind besonders anfällig gegen Stöße und

Kronen: Abstehende Gehäuseteile wie Kronen sind besonders anfällig gegen Stöße und unsanftes Ablegen der Uhr. Lassen Sie daher besondere Vorsicht walten.

Lederbänder: Um Lederbänder so lange wie möglich nutzen zu können und Verformung oder Verfärbungen weitestgehend zu verhindern, vermeiden Sie den direkten Kontakt mit Wasser. Sonnenlicht beschleunigt das Ausbleichen. Apfelleder ist ein natürliches Material und reagiert empfindlich auf Fett und Kosmetika. Lederbänder sollten regelmäßig aller ca. 6 Monate gewechselt werden.

Reinigung: Verwenden Sie hierzu ein mit mildem Seifenwasser befeuchtetes Tuch und trocknen Sie die Uhr mit einem weichen Tuch ab.

Wir empfehlen, die Uhr alle 2 bis 3 Jahre allgemein und auf Wasserdichtigkeit überprüfen zu lassen. Wenden Sie sich bei Reparaturen, Batteriewechsel oder Wartungsarbeiten stets an einen autorisierten Fachhändler.

Hinweise zur Wasserdichtigkeit (3 ATM nach DIN 8310):

3 ATM: Normale Wasserbeständigkeit. Die Uhr ist in Kronenposition 1 beständig gegen Spritzer, Schweiß, Regentropfen usw., im alltäglichen Gebrauch problemlos nutzbar.

Waschen, Spritzen, Schwitzen, leichter Regen usw.: ja Eintauchen, Schwimmen, Duschen, Schnorcheln, Tauchen: nein

Vorsicht! Schwachstellen sind Uhrglas, Boden und Krone. Vermeiden Sie starke Schlagbeanspruchung. Bitte ziehen Sie die Krone nicht, wenn die Uhr nass oder feucht ist. Grundsätzlich ist die Wasserdichtigkeit nach DIN 8310 keine bleibende Eigenschaft, da Dichtungen der natürlichen Alterung und dem Verschleiß unterliegen.



Water Resistance 3 ATM: In normal crown position it is wearable around household sinks, while playing sports and in light rain. It can not be worn while scuba diving, swimming and in a shower.



GARANTIE - ZERTIFIKAT GUARANTEE - CERTIFICATE

KRONSEGLER®GMBH HAUPTSTASSE 19 D-01768 GLASHÜTTE/SA. WWW.KRONSEGLER.DE

Garantie ID

Deutschland - Österreich - Schweiz - EU 023

Ihre KRONSEGLER Uhr ist nach modernsten Fabrikationsverfahren hergestellt worden. Im Verlauf der Produktion und vor Verlassen unseres Hauses wurde sie strengsten Qualitäts-Kontrollen unterzogen. Wir bestätigen die Einhaltung der Vorschriften EG 89/336 bezüglich Störaussendung EN 50081-1 und Störfestigkeit EN 50082-1 (01/92).

Diese Garantie gilt für Defekte, verursacht durch Fabrikationsfehler (ausgenommen Beschädigung durch unsachgemässe Behandlung u. Unfall). Die Garantie gilt nicht für Armbänder, Gläser, Batterien, Schlagschäden, Magnetisierung oder Abnutzung bei Gebrauch. Wir übernehmen die Garantie für 2 Jahre ab Verkaufs-Datum, vorausgesetzt, ein formkorrekter Kaufnachweis einer autorisierten Verkaufsstelle liegt vor (Verkaufs-Datum, Preis, vollständige Firmierung, exakte Warenbezeichnung) und wird bei allfälliger Beanspruchung der Garantie-Leistung der Service-Stelle in Verbindung mit dieser Garantie-karte vorgelegt. Die Garantiekarte wird für jede Uhr der Marke KRONSEGLER individuell ausgestellt, registriert und einmalig bei Verkauf ausgehändigt. Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer KRONSEGLER Uhr.

KRONSEGLER® SERVICE BAUTZNER STR. 132 D-01099 DRESDEN +49 (0)351 810 63 992

Batterien sowie elektronische Uhrenbestandteile gehören nicht in den Abfall, sondern müssen entsprechend den geltenden örtlichen Vorschriften entsorgt werden, Lassen Sie diese Gegenstände über einen Händler in Ihrer Nähe entsorgen.



Bedienungsanleitung / User Manual FORTUNA KS756

X

Elektromechanisches Quarzwerk K 018.003 Basis SEIKO Japan / Betriebstemperatur: 0 bis +50°C / Batterie: SR626SW



Einstellen der Uhrzeit: Krone Pos. 2



Time Setting: Pull the crown out to the position 2 to adjust the time



gedruckt auf Recycling Papier











Kronsegler GmbH Hauptstr. 19 01768 Glashütte/Sa. / Germany

Service & Vertrieb
Bautzner Str. 132
01099 Dresden / Germany

Telefon +49 (0)351 810 63992

E-Mail service@kronsegler.de
Internet www.kronsegler.de

Bedienungsanleitung Geschichte Garantie

© 2023 Kronsegler GmbH All Rights Reserved

OUELLEN: WIKIPEDIA FREIE ENZYKLOPÄDIE

Drucklegung April 2023

Technische Änderungen vorbehalten